

PDS FIBU

FINANZBUCHHALTUNG

Das Finanzbuchhaltungsprogramm PDS FIBU ist ein umfassendes Abrechnungssystem für unterschiedliche Betriebsgrößen im Mittelstand. Neben den klassischen Aufgaben rund um das Buchen und Auswerten bietet die PDS FIBU umfassende Funktionen, die den Anwender beim Planen unterstützen.

Aussagefähige Berichte und Analysen bilden eine fundierte Basis für Geschäftsentscheidungen. Das komfortable Berichtswesen gibt jederzeit aktuelle Auswertungen über beliebig viele Finanzjahre bis auf den Einzelbeleg.

Trotz vieler individueller Auswertungsmöglichkeiten bleibt die Bedienung einfach und praxisgerecht.

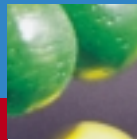
Die PDS FIBU ist Teil eines EDV-Konzeptes für das Rechnungswesen mit entsprechenden Schnittstellen in die Kosten-/Leistungsrechnung, Lohn- und Gehaltsabrechnung, AfA und Bilanz sowie in die Branchenpakete PDS DIS.

Die Vorteile auf einen Blick

- Für jede Buchung erfolgt eine automatische Plausibilitätsprüfung. Dadurch werden Fehler von vornherein vermieden.
- Die klare Strukturierung entspricht buchhalterischer Praxis: Die Bedienung ist deshalb leicht erlernbar und führt zu sicherer Handhabung.
- Viele benötigte Formulare sind im System hinterlegt und können über einen Laserdruck auf Blankopapier ausgegeben werden.
- Der integrierte Datenaustausch mit den Banken (HBCI-Standard) beinhaltet eine Übertragung der Kontoauszugsdaten sowie den Ausdruck der Auszüge. Automatisch werden die Kontobewegungen in der FIBU verbucht.
- Die UST-Voranmeldung erfolgt per Datenübermittlung im ELSTER-Verfahren.
- Mit dem Rechnungs-Eingangsbuch werden Belege im Unternehmen tagaktuell verfolgt.
- Direkt nach Posteingang können Schecks verbucht werden – automatisch erfolgt ein Ausdruck des Einreichungsformulars.
- Durch die Einbindung der integrierten Archivierung werden Belege direkt am Bildschirm angezeigt – zeitaufwendiges Suchen in Ablagen entfällt.



QUALITÄT IN SOFTWARE



PROGRAMMÜBERSICHT

MEHRFIRMENFÄHIGKEIT

- Über die PDS FIBU sind uneingeschränkt viele Firmen/Mandanten zu verwalten

FREMDWÄHRUNG

- Es können bis zu 99 Währungen verwaltet werden
- Buchungen und Auswertungen wahlweise in Heimat- oder Fremdwährungen

STAMMDATEN

- Firmen-, Banken-, Kreditoren- und Debitoren, Sachkonten

SACHKONTEN

- Frei gestaltbarer Kontenrahmen und Vergabe von Kontennummern (max. 5-stellig)
- Standardkontenrahmen

BELEGDATEN-ERFASSUNG

- Automatische Kontrolle eingegebener Daten
- Ständige Abstimmung durch Kontrollsummen
- Automatische Durchführung der Gegenbuchungen und der Steuerverrechnung
- Automatischer Sicherheitscheck

SUCHWORT-ORGANISATION

- Kunden, Lieferanten, Sachkonten, Kostenstellen und Kostenträger lassen sich per Suchwort finden

STORNIERUNGEN

- Stornierungen erfolgen über eine einfache Buchungsänderung

RECHNUNGSANGANG und -EINGANG

- Rechnungen und Gutschriften mit Aufteilung auf mehrere Gegen- und Steuerkonten
- Verteilung des Nettoumsatzes auf mehrere Kostenstellen und -träger
- Vollautomatische Debitorensollstellung aus der PDS Faktura

ANZAHLUNGSBUCHHALTUNG

- Automatische Rechnungsbuchhaltung bei Zahlung
- Umbuchung von Anzahlungen bei Schlussrechnung

RECHNUNGS-EINGANGSKONTROLLE

- Der Lauf der Belege im Unternehmen wird verfolgt

ZAHLUNGSVERKEHR

- Sofortige Anzeige der Offenen Posten mit einfacher Zuordnung der Zahlung – auch auf mehrere OPs

EG-BINNENMARKT

- Buchen aller EG-Geschäftsvorfälle gemäß EG-Binnenmarkt-Gesetz
- XML-Ausgabe der ZM (Zusammenfassende Meldung)
- Formulardruck der ZM

TERMINBUCHUNGEN

- Wiederkehrende Buchungen können automatisch übernommen werden

WECHSELBUCHHALTUNG

- Als Nebenbuchhaltung kann eine Wechselbuchhaltung eingerichtet werden

MEHRPERIODENBUCHHALTUNG

- Möglichkeit in der vorhergehenden, laufenden und folgenden Periode zu buchen

KONTENINFORMATION

- Umsätze periodisch und kumuliert sowie Einzelbewegungen auf den Konten
- Anzeige aktueller Offener Posten bei Personenkonten

OFFENE-POSTEN-VERWALTUNG

- Automatische Aktualisierung durch das Buchen und das Mahnwesen
- OP-Listen: Debitoren und Kreditoren
- Standard-Listen mit: Debitoren- und Kreditorenkontonummer, Rechnungsdatum und -nummer, Skontoprozente und -fähigkeit, Nettofälligkeit, Salden Debitor/Kreditor
- Anzahlungsverwaltung

MAHNUNGEN

- Automatische oder individuelle Mahnung (Vorschlagsliste)
- Individuelle Texte und unterschiedliche Mahnstufen

ZAHLUNGSWESEN

- Automatische und individuelle Erstellung von Lang-/Kurzchecks, Überweisungsträgern und beleglose Überweisungen.
- Zahlungsintervalle und Skontotoleranzen werden berücksichtigt
- Lastschriftenprogramm für Einzugsermächtigungen- und Abrechnungen

ZAHLUNGSDISPOSITIONSLISTE

- Zur Ausnutzung aller Skontomöglichkeiten bei Lieferanten: Rechnungsnummer und -datum, Skontofälligkeit, Nettofälligkeit
- Zahlungsvorschläge unter Berücksichtigung vorgegebener Zahlungsintervalle

ELEKTRONIC BANKING / HBCI

- Holen der Umsatzbewegungen
- Ausdruck der Kontoauszüge
- Automatisches Verbuchen
- Online-Verarbeitung der Überweisungen und Lastschriften

AUSWERTUNGEN

- Sachkontensaldenliste und -vergleichsanalyse
- Betriebswirtschaftliche Auswertungen
- Ergebnisrechnung, Hauptabschluss-Übersicht
- Kunden-/Lieferantenlisten: Salden, Umsätze, Kreditlimit

Kundeninformation aus der FIBU:

Datum	ReDatum	M-Fälligkeit	St.	IST	Betrag	%	MG	Mahn.	Buchungsort
15.02.05	15.02.05	15.02.05 15.02.05	11	11	13.763,34	19,00			26.02.01 AR TH Hg.zhd
15.02.05	15.02.05	15.02.05 15.02.05	11	11	25.268,39	16,00			26.02.01 AR TH Hg.zhd
15.02.05	15.02.05	15.02.05 15.02.05	11	11	13.763,34	19,00			26.02.01 AR TH Hg.zhd
15.02.05	15.02.05	15.02.05 15.02.05	11	11	69.288,90	19,00			26.02.01 AR TH Hg.zhd
15.02.05	15.02.05	15.02.05 15.02.05	11	11	13.763,39	19,00			26.02.01 AR TH Hg.zhd
15.02.05	15.02.05	15.02.05 15.02.05	11	11	25.268,39	16,00			26.02.01 AR TH Hg.zhd
15.02.05	15.02.05	15.02.05 15.02.05	11	11	13.763,34	19,00			26.02.01 AR TH Hg.zhd
15.02.05	15.02.05	15.02.05 15.02.05	11	11	25.268,39	16,00			26.02.01 AR TH Hg.zhd
15.02.05	15.02.05	15.02.05 15.02.05	11	11	13.763,34	19,00			26.02.01 AR TH Hg.zhd